

Universität Leipzig
Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften

Studienordnung für den Bachelorstudiengang Sinologie an der Universität Leipzig

Vom 27. September 2019

Aufgrund des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 27 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245), hat die Universität Leipzig am 18. April 2019 folgende Studienordnung erlassen.

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Studienbeginn
- § 4 Studiendauer und Studienvolumen
- § 5 Gegenstand des Studiums und Studienziele
- § 6 Vermittlungsformen
- § 7 Tutorien
- § 8 Aufbau und Inhalte des Studiums
- § 9 Auslandsaufenthalt
- § 10 Module des Bachelorstudiums
- § 11 Abschluss des Bachelorstudiums
- § 12 Studienberatung
- § 13 Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen und Veröffentlichung

Anlage

Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle / Modulbeschreibungen¹

¹ Modulbeschreibungen werden ausschließlich in der elektronischen Fassung der Amtlichen Bekanntmachungen auf der Homepage der Universität Leipzig veröffentlicht.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Sinologie Ziele, Inhalte und Aufbau des Bachelorstudienganges Sinologie mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.).

§ 2 Zugangsvoraussetzungen

- (1) Die allgemeine Qualifikation für das Studium wird durch ein Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung gem. § 17 SächsHSFG (insbesondere allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife) oder ein durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkanntes Zeugnis nachgewiesen.
- (2) Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen sind:
 1. Englischkenntnisse mindestens entsprechend Stufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder ein äquivalenter, international anerkannter Nachweis.
 2. Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen, Stufe B 1 oder ein äquivalenter Nachweis), mit Ausnahme der chinesischen Sprache. Die Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache können durch Lateinkenntnisse, das Hebraicum oder das Graecum ersetzt werden.
 3. Die Nachweise über die Sprachkenntnisse sind bis zum Beginn des Bachelorstudiums zu erbringen.

§ 3 Studienbeginn

Das Studium kann nur zu Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

§ 4

Studiendauer und Studienvolumen

- (1) Die Regelstudienzeit umfasst einschließlich Bachelorarbeit 6 Semester. Der Gesamtumfang des studentischen Arbeitsaufwandes (Workload) für das Bachelorstudium Sinologie beträgt 180 Leistungspunkte.
- (2) Das Studium kann auch als Teilzeitstudium betrieben werden. Näheres legt die fakultätsübergreifende Ordnung zur Regelung des Teilzeitstudiums in der jeweils geltenden Fassung fest.

§ 5

Gegenstand des Studiums und Studienziele

- (1) Das Studium soll die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten vorbereiten und ihnen die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zu wissenschaftlicher Arbeit, zu selbständigem Denken und zu verantwortungsbewusstem Handeln befähigt werden. Damit werden die Grundlagen für berufliche Entwicklungsmöglichkeiten und für die Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Weiterbildung geschaffen.
- (2) Insbesondere sollen die Studierenden befähigt werden,
 - sich grundlegende mündliche und schriftliche Sprachkompetenz des Hochchinesischen (Mandarin) anzueignen,
 - die chinesische Kultur und Gesellschaft in ihrer geschichtlichen sowie gegenwärtigen Dimension zu verstehen und
 - diese Kenntnisse in reflektierter Weise berufsfeldbezogen anwenden zu können.
- (3) Der Studiengang Sinologie ist als Nullsprachenfach geprägt von der stetigen Vertiefung fremdsprachlicher Kompetenzen. Beginnend mit dem Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse im ersten Semester erlernen Studierende im Verlauf ihres Studiums die chinesische Sprache selbständig und aktiv zu verwenden. Hierfür ist neben dem fundierten Sprachunterricht vor allem der Austausch mit muttersprachlichen Studierenden im Rahmen von Tandemveranstaltungen, Sprachaustausch und während eines optionalen Auslandsstudiums oder eines sprachorientierten Praktikums von großer Wichtigkeit. Die inhaltlichen Basismodule dienen der Wissenserweiterung. Studierende erlernen, aktuelle Debatten sinologi-

scher Forschung zu reflektieren und Phänomene der chinesischen Vergangenheit und Gegenwart zu identifizieren. Ferner verfeinern sie die Kompetenz eigene Fragestellungen zu entwickeln, diese zu präsentieren und zu diskutieren. Die Vertiefungsmodule dienen der Wissensvertiefung innerhalb der jeweiligen Schwerpunkte. Studierende erlangen die Kompetenzen, eigene fundierte Urteile und Lösungsansätze zu Forschungsfragen zu entwickeln und sich in diesem Rahmen neues Wissen zu erschließen sowie ihr eigenes Handeln kritisch zu reflektieren und zu hinterfragen.

- (4) Der Studiengang Sinologie wird mit dem Abschluss Bachelor of Arts als erstem berufsqualifizierenden Abschluss beendet.

§ 6 Vermittlungsformen

- (1) Vermittlungsformen sind:
 - Seminare (S)
 - Übungen (Ü)
 - Sprachkurse (SK)
 - Kolloquium (KO)
- (2) Die Modulverantwortlichen können festlegen, dass eine Lernplattform begleitend zum Präsenzstudium für die Vermittlung von Lehrinhalten eingesetzt wird.

§ 7 Tutorien

Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten finden Tutorien zur Unterstützung der Studierenden statt.

§ 8 Aufbau und Inhalte des Studiums

- (1) Das Bachelorstudium (B. A.) setzt sich aus einem Kernfach und einem Wahlbereich zusammen.
- (2) In jedem Studienjahr werden in der Regel 60 Leistungspunkte erworben.

Leistungspunkte werden für bestandene Modulprüfungen vergeben. Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand der Studierenden von 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Der gesamte Arbeitsaufwand der Studierenden soll in der Regel im Studienjahr einschließlich der vorlesungsfreien Zeit 1800 Zeitstunden nicht überschreiten. Im Falle eines Teilzeitstudiums (§ 4 Abs. 2) verringert sich der studentische Arbeitsaufwand entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums.

- (3) Das Studium ist wie folgt strukturiert:
Das Kernfach (KF) umfasst 90 LP (einschließlich der Bachelorarbeit mit 10 LP) zuzüglich 30 LP aus dem Bereich der Schlüsselqualifikationen (insgesamt 120 LP). Der Bereich der Schlüsselqualifikationen umfasst 30 LP, davon 20 LP aus dem Bereich der fachbezogenen Schlüsselqualifikationen, die im Bereich des Kernfachs ausgewiesen werden. 10 LP werden aus dem Bereich fakultätsübergreifender Angebote der Schlüsselqualifikationen nach Wahl der Studierenden erbracht. Der Wahlbereich umfasst 60 LP. Diese 60 Leistungspunkte können aus den Modulen aller Studienfächer der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientalwissenschaften sowie aus allen Fächern der Philologischen Fakultät, der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie und der Theologischen Fakultät frei gewählt werden. Werden alle 60 LP des Wahlbereichs aus einem Fach erfolgreich studiert, erhält der/die Absolvent/in ein entsprechendes Zertifikat für dieses Fach.
- (4) Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module beinhalten abgrenzbare Stoffgebiete, die in einem fachlichen oder thematischen Zusammenhang stehen. Sie umfassen fachlich aufeinander abgestimmte Lehrveranstaltungen unterschiedlicher Art und schließen mit Modulprüfungen ab. Module werden entsprechend ihrem Arbeitsaufwand (Workload) mit Leistungspunkten versehen. Sie werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus nicht mehr als zwei Prüfungsleistungen besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben werden. Ein Modul umfasst 5, 10 oder 30 Leistungspunkte.

Es gibt drei Grundformen von Modulen:

1. Pflichtmodule: diese haben alle Studierenden zu belegen;
2. Wahlpflichtmodule: die Studierenden können innerhalb eines thematisch eingegrenzten Bereichs auswählen;
3. Wahlmodule: die Studierenden haben die freie Auswahl innerhalb des Modulangebots der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientalwissenschaften sowie aus allen Fächern der Philologischen Fakultät, der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie und der Theologischen Fakultät.

Es besteht die Möglichkeit, Studieninhalte in Deutsch, Englisch und Chinesisch zu vermitteln.

- (5) Das Bachelorstudium umfasst mit dem „Aufbaumodul Sinologie I: Auslandssprachkurs“ (03-SIN-3005) einen einsemestrigen Auslandsaufenthalt mit Auslandssprachkurs an einer chinesischsprachigen Hochschule zum Erwerb vertiefter Sprachkenntnisse. Alternativ können Studierende sich auch für ein selbst organisiertes Programm entscheiden („Aufbaumodul Sinologie II: Sprachorientiertes Praktikum“ (03-SIN-3006)). Das Ostasiatische Institut berät und unterstützt die Studierenden bei der Einwerbung von Stipendienmitteln.
- (6) Die Bachelorarbeit wird studienbegleitend in der Regel im dritten Studienjahr verfasst. Sie ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von 10 Leistungspunkten verbunden.

§ 9

Auslandsaufenthalt

- (1) Ein Auslandsaufenthalt wird grundsätzlich empfohlen. Er ist von den Studierenden selbst (mit der Unterstützung der jeweils verantwortlichen Einrichtung) zu organisieren. Studierenden, die sich die im Ausland erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen anrechnen lassen möchten, wird empfohlen, vor dem Auslandsaufenthalt eine Studienfachberatung wahrzunehmen und eine Studienvereinbarung abzuschließen.
- (2) Die im Ausland erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen können auf Antrag nach § 16 der Prüfungsordnung angerechnet werden.

§ 10

Module des Bachelorstudiums

- (1) Der Bachelorstudiengang Sinologie umfasst die in der Anlage dargestellten Module des Kernfachs sowie Module des Wahlbereiches.
- (2) Die Module des Wahlbereichs finden sich in der Anlage der Studienordnung des Studienganges, dem diese Module entnommen sind. Regelungen zu den Modulen des Wahlbereichs, die keinem Studiengang entnommen sind, finden sich in den Ordnungen für die Wahlmodule der Fakultäten. Regelungen zu den fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikati-

onsmodulen trifft die Ordnung über die fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodule.

§ 11

Abschluss des Bachelorstudiums

Das Bachelorstudium wird mit der Bachelorprüfung abgeschlossen, die sich aus studienbegleitenden Modulprüfungen und der Bachelorarbeit zusammensetzt sowie aus dem Auslandssprachkurs oder dem betreuten Praktikum mit Praktikumsbericht zusammensetzt.

§ 12

Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Universität Leipzig. Sie erstreckt sich auf Fragen der Studiemöglichkeiten, Einschreibmodalitäten und auf allgemeine studentische Angelegenheiten.
- (2) Die studienbegleitende fachliche Beratung erfolgt durch die jeweiligen Studienfachberater/innen. Sie bezieht sich auf Fragen der Studiengestaltung.
- (1) Studierende sollen im dritten Semester an einer Studienfachberatung teilnehmen, wenn sie bis zu dessen Beginn noch keinen Leistungsnachweis erbracht haben.

§ 13

Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen und Veröffentlichung

- (1) Diese Studienordnung tritt am 1. Oktober 2019 in Kraft und gilt für alle ab dem 1. Oktober 2019 immatrikulierten Studierenden. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.
- (2) Diese Studienordnung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften am 23. Oktober 2018 beschlossen. Sie wurde am 18. April 2019 durch das Rektorat genehmigt.

- (3) Studienleistungen, die vor Inkrafttreten dieser Neufassung nach der zu diesem Zeitpunkt geltenden Fassung erbracht wurden, werden anerkannt.

Leipzig, den 27. September 2019

Professor Dr. med. Beate A. Schücking
Rektorin

Anlage zur Studienordnung des Studienganges Bachelor of Arts Sinologie Studienablaufplan/ Modulübersichtstabelle

| Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV) | | empfohlenes Semester | Pflicht/Wahl/Wahlpflicht | Moduldauer in Semestern | Workload | Leistungspunkte (LP) |
|--|--|--|--------------------------|-------------------------|----------|----------------------|
| Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikation | | 1./2./ 3./4./ 5./6. | P | 2 | 300 | 10 |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Semester | | | | |
| Wahlbereichsplatzhalter 1-6 | | 1./2./ 3./4./ 5./6. | P | 1 | 1800 | 60 |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Semester | | | | |
| 03-SIN-0102 Sprachkurs Modernes Chinesisch I | | 1. | P | 1 | 300 | 10 |
| Sprachkurs "Modernes Chinesisch I" (8SWS) | | | | | | |
| Übung "Modernes Chinesisch I" (6SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | keine | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Wintersemester | | | | |
| 03-SIN-1004 Basismodul Sinologie I: Einführung in die Sinologie | | 1. | P | 1 | 300 | 10 |
| Seminar "Einführung in die Sinologie" (2SWS) | | | | | | |
| Übung "Einführung in die Sinologie" (2SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | keine | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Wintersemester | | | | |
| 03-SIN-0103 Sprachkurs Modernes Chinesisch II | | 2. | P | 1 | 300 | 10 |
| Sprachkurs "Modernes Chinesisch II" (8SWS) | | | | | | |
| Übung "Modernes Chinesisch II" (6SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | erfolgreiche Teilnahme an Chinesisch I | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Sommersemester | | | | |
| 03-SIN-0105 Basismodul Sinologie II: Geschichte Chinas I | | 2. | P | 1 | 150 | 5 |
| Seminar "Geschichte Chinas I" (2SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | keine | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Sommersemester | | | | |

| | | | | | | |
|---|--|---|---|---|------|-----|
| 03-SIN-1006 Klassische chinesische Schriftsprache I Fachbezogene Schlüsselqualifikation | | 2. | P | 1 | 150 | 5 |
| Sprachkurs "Klassische chinesische Schriftsprache I" (2SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | erfolgreiche Teilnahme am Modul "Modernes Chinesisch 1" | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Sommersemester | | | | |
| Wahlpflichtplatzhalter 2 (1 Modul aus 03-SIN-2007 bis -2010 und -3004) | | 3./4./5. | P | 1 | 150 | 5 |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Wintersemester | | | | |
| 03-SIN-0204 Sprachkurs Modernes Chinesisch III | | 3. | P | 1 | 300 | 10 |
| Sprachkurs "Modernes Chinesisch III" (8SWS) | | | | | | |
| Übung "Modernes Chinesisch III" (6SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | Teilnahme am Modul "Sprachkurs Modernes Chinesisch II" (03-SIN-0103) | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Wintersemester | | | | |
| 03-SIN-0206 Basismodul Sinologie III: Geschichte Chinas II | | 3. | P | 1 | 150 | 5 |
| Seminar "Geschichte Chinas II" (2SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | keine | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Wintersemester | | | | |
| 03-SIN-2003 Klassische chinesische Schriftsprache II Fachbezogene Schlüsselqualifikation | | 3. | P | 1 | 150 | 5 |
| Sprachkurs "Klassische chinesische Schriftsprache II" (2SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | erfolgreiche Teilnahme am Modul "Klassische chinesische Schriftsprache I" | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Wintersemester | | | | |
| 03-SIN-0205 Sprachkurs Modernes Chinesisch IV | | 4. | P | 1 | 300 | 10 |
| Sprachkurs "Modernes Chinesisch IV" (6SWS) | | | | | | |
| Übung "Modernes Chinesisch IV" (6SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | erfolgreiche Teilnahme am Sprachkurs Modernes Chinesisch III | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Sommersemester | | | | |
| Wahlpflichtplatzhalter 1 (1 Modul aus 03-SIN-3005 und -3006) | | 5. | P | 1 | 450 | 15 |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Wintersemester | | | | |
| 03-SIN-0307 Abschlussmodul Sinologie | | 6. | P | 1 | 300 | 10 |
| Kolloquium "Kolloquium" (2SWS) | | | | | | |
| Sprachkurs "Modernes Chinesisch für Fortgeschrittene" (4SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: | | keine | | | | |
| Modulturnus: | | jedes Sommersemester | | | | |
| Bachelorarbeit | | | | | 300 | 10 |
| Summe: | | | | | 5400 | 180 |

Wahlpflichtmodule Bachelor of Arts Sinologie

| Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV) | | empfohlenes Semester | Pflicht/Wahl/Wahlpflicht | Moduldauer in Semestern | Workload | Leistungspunkte (LP) |
|---|--|----------------------|--------------------------|-------------------------|----------|----------------------|
| 03-SIN-3004 Vertiefungsmodul V: Aktuelle Themen Sinologischer Forschung II | | 3./5. | WP | 1 | 150 | 5 |
| Seminar "Aktuelle Themen Sinologischer Forschung II" (2SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: keine | | | | | | |
| Modulturnus: unregelmäßig | | | | | | |
| 03-SIN-2007 Vertiefungsmodul I: Religionen in Chinas Vergangenheit und Gegenwart | | 4. | WP | 1 | 150 | 5 |
| Seminar "Religionen in Chinas Vergangenheit und Gegenwart" (2SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am Modul "Geschichte Chinas 2" | | | | | | |
| Modulturnus: jedes Sommersemester | | | | | | |
| 03-SIN-2008 Vertiefungsmodul II: Gesellschaften Chinas | | 4. | WP | 1 | 150 | 5 |
| Seminar "Gesellschaften Chinas" (2SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: keine | | | | | | |
| Modulturnus: jedes Sommersemester | | | | | | |
| 03-SIN-2009 Vertiefungsmodul III: Wissensgeschichte und Wissenskulturen Chinas | | 4. | WP | 1 | 150 | 5 |
| Seminar "Wissensgeschichte und Wissenskulturen Chinas" (2SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: keine | | | | | | |
| Modulturnus: jedes Sommersemester | | | | | | |
| 03-SIN-2010 Vertiefungsmodul IV: Aktuelle Themen Sinologischer Forschung I | | 4. | WP | 1 | 150 | 5 |
| Seminar "Aktuelle Themen Sinologischer Forschung I" (2SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: keine | | | | | | |
| Modulturnus: jedes Sommersemester | | | | | | |
| 03-SIN-3005 Aufbaumodul Sinologie I: Auslandssprachkurs | | 5. | WP | 1 | 450 | 15 |
| Sprachkurs "Auslandssprachkurs" (0SWS) | | | | | | |
| Teilnahmevoraussetzungen: keine | | | | | | |
| Modulturnus: jedes Wintersemester | | | | | | |
| 03-SIN-3006 Aufbaumodul Sinologie II: Sprachorientiertes Praktikum | | 5. | WP | 1 | 450 | 15 |
| Teilnahmevoraussetzungen: keine | | | | | | |
| Modulturnus: jedes Wintersemester | | | | | | |